

Chiprücklauf nach Bereichen

	2009***	2008**	2007*	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	
TG Steigenlager								689	16.888	15.102	8.148	15.314	70.087	104.125	110.255	85.445	81.790	125.078	201.788	96.724		0	0
TG Stadhalle	8.066	2.338	6.353	24.602	36.272	34.627	28.573	29.685	30.639	32.654	14.850	39.170	36.349	38.142	36.704	33.372	37.191	36.419	16.061	21.738	52.767	41.794	
TG Viermarktplatz/ Museum	10.830	31.377	32.086	22.937	32.448	32.701	37.315	39.992	38.057	37.686	19.788	57.637	55.746	59.392	59.299	49.462	61.127	59.486	66.421	64.520	8.648	0	0
TG Ulmer Tor	3.808	13.387	11.981	8.664	4.128																		
TG Kreisparkasse	26	584	612	856	853	970	970	937	1.393	3.234	707	1.039	376	187	151	0	0	0	0	0	0	0	0
TG Wielandpark	660	3.235	2.244																				
TG gesamt:	23.410	50.921	53.276	57.059	73.701	68.298	66.858	71.303	86.977	88.676	43.473	113.160	162.558	201.826	206.409	168.279	180.108	220.983	284.270	182.982	61.415	41.794	
Taxi				62			235	0	699	750	368	1.407	691	517	714	323	965	598	773	730	818	446	
Stadtlinienverkehr	4	827	1.562	1.574	1.410	2.423	2.376	4.281	1.440	11.223	9.266	18.753	22.302	25.295	26.724	20.950	24.220	25.636	28.440	28.525	31.069	25.716	
Sonstiger ÖPNV	403	224	134	340	711	700	1.021	1.192	523	1.313	2.134	5.924	5.687	7.593	6.343	6.835	8.637	8.359	10.042	10.324	12.222	9.597	
ÖPNV gesamt:	407	1.051	1.696	1.976	2.121	3.123	3.632	5.473	2.475	12.536	11.768	26.084	28.680	33.405	33.761	28.108	33.822	34.593	39.255	39.579	44.129	35.759	
Chips gesamt:	23.817	51.972	54.972	59.035	75.822	71.421	70.490	76.776	97.176	99.442	55.241	139.244	191.238	235.231	240.190	196.387	213.930	255.576	323.525	222.561	105.544	77.553	
Zuschüt:	1.905,36 €	4.157,76 €	4.397,76 €	4.722,80 €	6.066	5.713,68	5.639,20	6.142,08	19.435,20	19.888,40	11.048,20	27.848,80	38.247,60	47.046,20	48.038,00	39.277,40	42.786,00	51.115,20	64.705,00	44.512,20	21.108,80	15.510,60	
	€	€	€	€	€	€	€	€	DM	DM													

* Rücklauf 1. Halbjahr 2007: 25.843

** Rücklauf 1. Halbjahr 2008: 26.067

*** Rücklauf 1. Halbjahr 2009: 23.817

Kulturdezernat - Tourismus & Stadtmarketing
IV/2 ivo

Biberach, 9. 9. 2004

Aktennotiz

Betreff: Biberacher Chipssystem

Verteiler: über IV an II/20

Das ParkchipSystem

Der Parkchip war, als er vor über 15 Jahren eingeführt wurde, ein probates Mittel der Kundenbindung. Ein Chip hatte damals den Wert von 0,50 DM und wurde von der Stadt mit 0,20 DM bezuschusst (heute: Wert 0,20 €, städtischer Zuschuss 0,08 €).

Der Parkchip wird derzeit noch von ca. 20 Biberacher Geschäften genutzt, wobei 64 % der Chips von nur drei Betrieben vergeben werden. Betreiber des Systems ist der Bund der Selbständigen.

1 Stunde kostenloses Parken in Biberachs Tiefgaragen

Im Januar 1999 wurde in den beiden Biberacher Tiefgaragen eine Stunde kostenloses Parken eingeführt, um den Bedürfnissen des Einzelhandels und der Gastronomie in der Innenstadt entgegen zu kommen.

Neues Kundenbindungssystem: Biberacher Bonuskarte

Seit einem Jahr (September 2003) hat sich in Biberach in Zusammenarbeit mit Stadtmarketing Biberach ein neues, modernes Kundenbindungsinstrument etabliert, eine City-Bonuskarte, auf deren Chip Daten elektronisch gespeichert werden können.

Rund 8.000 diese Karten sind derzeit im Umlauf und werden von 75 Biberacher Betrieben akzeptiert, d. h., diese Betriebe gewähren ihren Kunden beim Einkauf Bonuspunkte, die die Kunden dann entweder für besondere Prämien ansparen oder als Bonus beim Einkauf in den Biberacher Geschäften einlösen können. Insgesamt wurden für 27.000 € Bonuspunkte an Kunden vergeben.

Seit Juli d. J. ist es technisch möglich mit der biberCard und den gesammelten Bonuspunkten in den Tiefgaragen die Parkgebühren zu bezahlen. Der Parkautomatenhersteller hatte in Zusammenarbeit mit dem Hersteller der Bonuskarte eine technische Lösung speziell für Biberach entwickelt. Damit ist Biberach eine der ersten Städte, denen die Umrüstung der Parkautomaten zur Akzeptanz von City-Cards gelungen ist.

Die Bezahlung erfolgt ausschließlich mit den vom Handel vergebenen Bonuspunkten. Ein weiterer Zuschuss der Stadt zu den Parkgebühren findet nicht statt.

Die Zukunft des Chips

Die Akzeptanz des Parkchips bei den Kunden ist in den vergangenen Jahren stark zurückgegangen - auch die Tatsache, dass sich nur noch wenige Händler am Chipsystem beteiligen (< 18 % der Mitgliedsbetriebe der Werbegemeinschaft), spricht für sich.

Die Verwaltung sieht durchaus den Vorteil des Parkchips, der in seiner unkomplizierten Handhabung und den preisgünstigen Konditionen liegt. Andererseits sind Größe und Gewicht für manchen Kunden abschreckend. Es steht allerdings im Belieben der interessierten Betriebe, das System weiter zu betreiben.

Der ParkChip war seinerzeit sicherlich ein attraktives Mittel zur Kundenbindung. Das System hat sich inzwischen, wie das der Rabattmarke auch, überlebt und wird durch zeitgemäßere technische Möglichkeiten ersetzt.

Mit der biberCard liegt dem Biberacher Handel und der Gastronomie ein neues und flexibles Instrument zur Kundenbindung vor. Mit diesem System kann Kundenbindung unabhängig vom gewählten Verkehrsmittel betrieben werden. Der Bonus, der auf einen Einkauf mit dieser Karte gewährt wird, bleibt als Umsatz in der Stadt und kommt unmittelbar dem Standort Biberach zugute.

gez. Inge Voss

Tourismus und Stadtmarketing